

164. Jahrgang

Düsseldorf, Donnerstag, den 25. Februar 1982

Nummer 8

**B. Verordnungen, Verfügungen und Bekanntmachungen
des Regierungspräsidenten**

Allgemeine Innere Verwaltung

- 131 Verordnung zur Bildung neuer Standesamtsbezirke in der Stadt Essen vom 13. Januar 1982. S. 71
- 132 Vertretung des Öffentlich bestellten Vermessungsingenieurs Dipl.-Ing. H.-P. Klein, Essen. S. 72
- 133 Zurücknahme einer Vermessungsgenehmigung (Öffentl. best. Verm. Ing. Jansen, Moers). S. 73

Wirtschaft und Verkehr

- 134 Ersatz-Erlaubnis für den Betrieb eines Privatgleisanschlusses (Fa. Kalkwerke H. Oetelshofen GmbH u. Co., Wuppertal). S. 73

Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

- 135 Ordnungsbehördliche Verordnung über die teilweise Aufhebung der Verordnung zum Schutz von Landschaftsteilen im Gebiet der Stadt Wuppertal vom 10. 1. 1975 (Abl. Reg. Düsseldorf Nr. 4/1975 S. 60). S. 73
- 136 Ordnungsbehördliche Verordnung über die teilweise Aufhebung der Verordnung zum Schutz von Landschaftsteilen im Gebiet der Stadt Mönchengladbach-Rheydt vom 8. 12. 1969 (Abl. Reg. D'f. Nr. 50/1969 vom 18. 12. 1969). S. 73

- 137 Berichtigung der Satzung des Niersverbandes. S. 74

- 138 Bekanntmachung über die Zuweisung von Mitgliedern zum Niersverband. S. 74

- 139 Bekanntmachung über die Zuweisung von Mitgliedern zum Bergisch-Rheinischen Wasserverband. S. 74

**C. Rechtsvorschriften und Bekanntmachungen
anderer Behörden und Dienststellen**

- 140 Ungültigkeitserklärung eines Dienstausweises (Friedel Liesenkloß). S. 74

- 141 Ungültigkeitserklärung eines Dienstausweises (Reg. Ang. Marlies Sonntag). S. 75

- 142 Ungültigkeitserklärung einer Reisegewerbekarte (Hans-Joachim Alefs). S. 75

- 143 Aaufgebot eines Sparkassenbuches (Nr. 2503969). S. 75

- 144 Aaufgebote von Sparkassenbüchern (Nr. 18613919, Nr. 12366142, Nr. 11054053, Nr. 10299279, Nr. 19928357, Nr. 14565246, Nr. 11505435 und Nr. 11412681). S. 75

Beilage: 1 Karte zur ordnungsbehördlichen Verordnung vom 9. 2. 1982 über die teilweise Aufhebung der Verordnung zum Schutze von Landschaftsteilen im Gebiet der Stadt Mönchengladbach-Rheydt vom 8. 12. 1969 (Abl. Reg. Düsseldorf Nr. 50/1969 vom 18. 12. 1969)

1 Karte zur ordnungsbehördlichen Verordnung vom 11. 2. 1982 über die teilweise Aufhebung der Verordnung zum Schutze von Landschaftsteilen im Gebiet der Stadt Wuppertal vom 10. 1. 1975 (Abl. Reg. Düsseldorf Nr. 4/1975, S. 60)

B.**Verordnungen
Verfügungen und Bekanntmachungen
des Regierungspräsidenten**

Allgemeine Innere Verwaltung

**131 Verordnung
zur Bildung neuer Standesamtsbezirke
in der Stadt Essen vom 13. Januar 1982**

Der Regierungspräsident
21.41.14

Düsseldorf, den 13. Januar 1982

Gemäß § 52 Abs. 1 des Personenstandgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. August 1957 (BGBl. I S. 1125), zuletzt geändert durch das Transsexuellen-Gesetz - TSG - vom 10. September 1980 (BGBl. I S. 1654) in Verbindung mit § 3 Abs. 3 der Verordnung zur Durchführung des Personenstandgesetzes (PStVO NW) vom 10. Dezember 1974 - GV. NW. 1974 S. 1578 - wird für den Bereich der Stadt Essen verordnet:

§ 1

Mit Wirkung vom 1. 3. 1982 wird das Stadtgebiet von Essen in die nachstehend aufgeführten 5 Standesamtsbezirke aufgeteilt:

I Essen

mit den Stadtteilen:

- 01 Stadtkern
02 Ostviertel

- 03 Nordviertel
04 Westviertel
05 Südviertel
06 Südostviertel
07 Altendorf
08 Frohnhausen
09 Holsterhausen
10 Rüttenscheid
11 Huttrop
12 Rellinghausen
13 Bergerhausen
14 Stadtwald
15 Fulerum
28 Haarzopf
36 Frillendorf
37 Schonnebeck
38 Stoppenberg - Mitte -
39 Katernberg
41 Margaretenhöhe

Der Amtssitz des Standesbeamten befindet sich wie bisher in 4300 Essen 1 (Mitte), Rathaus, Porscheplatz

II Essen (bisher IV Essen)

mit den Stadtteilen:

- 16 Schönebeck
17 Bedingrade
18 Frintrop
19 Dellwig
20 Gerschede
21 Borbeck-Mitte
22 Bochohl
23 Bergeborbeck

Der Amtssitz des Standesbeamten befindet sich in 4300 Essen 1 (Borbeck), Germaniastr. 253.



III Essen (bisher V Essen)

mit den Stadtteilen:
 24 Altenessen-Nord
 25 Altenessen-Süd
 40 Karnap
 50 Vogelheim

Der Amtssitz des Standesbeamten befindet sich in
 4300 Essen 12 (Altenessen), Altenessener Str. 236.

IV Essen (bisher VII und VIII Essen)

mit den Stadtteilen:
 31 Heisingen
 32 Kupferdreh
 33 Byfang
 34 Steele
 35 Kray
 43 Überraehr-Hinsel
 44 Überraehr-Holthausen
 45 Freisenbruch
 46 Horst
 47 Leithe
 48 Burgaltendorf

Der Amtssitz des Standesbeamten befindet sich in
 4300 Essen 14 (Steele), Dreiringplatz 10.

V Essen (bisher IX und X Essen)

mit den Stadtteilen:
 26 Bredenev
 27 Schuir
 29 Werden
 30 Heidhausen
 42 Fischlaken
 49 Kettwig

Der Amtssitz des Standesbeamten befindet sich in
 4300 Essen 18 (Kettwig), Bürgermeister-Fiedler-
 Platz 1.

§ 2

Mit Ablauf des 28. Februar 1982 werden folgende
 Standesamtsbezirke aufgelöst:

II Essen

mit den Stadtteilen:
 10 Rüttenscheid
 41 Margaretenhöhe

III Essen

mit den Stadtteilen:
 07 Altendorf
 08 Frohnhausen
 09 Holsterhausen
 15 Fulerum
 28 Haarzopf

VI Essen

mit den Stadtteilen:
 37 Schonnebeck
 38 Stoppenberg - Mitte -
 39 Katernberg

VIII Essen

mit den Stadtteilen:
 31 Heisingen
 32 Kupferdreh
 33 Byfang
 43 Überraehr-Hinsel
 44 Überraehr-Holthausen
 48 Burgaltendorf

X Essen

mit den Stadtteilen:
 29 Werden
 30 Heidhausen
 42 Fischlaken

XI Essen

mit den Stadtteilen:
 12 Rellinghausen
 13 Bergerhausen
 14 Stadtwald

§ 3

Die Übernahme der Personenstandsbücher über die
 Beurkundung von Geburten, Eheschließungen und
 Sterbefälle sowie der Familienbücher der aufgelö-
 sten Standesamtsbezirke wird mit Wirkung vom 1.
 März 1982 wie folgt festgelegt:

Von den bisherigen Standesämtern

II Essen
 III Essen
 VI Essen
 XI Essen
 durch das Standesamt I Essen,

vom bisherigen Standesamt
 VIII Essen
 durch das Standesamt IV Essen,

vom bisherigen Standesamt
 X Essen
 durch das Standesamt V Essen.

§ 4

Diese Verordnung tritt 4 Tage nach ihrer Veröffent-
 lichung im Amtsblatt für den Regierungsbezirk
 Düsseldorf in Kraft.

Abl. Reg. Ddf. 1982 S. 71

**132 Vertretung des
 Öffentlich bestellten Vermessungsingenieurs
 Dipl.-Ing. H.-P. Klein, Essen**

Der Regierungspräsident
 33.2412

Düsseldorf, den 12. Februar 1982

Gemäß § 7 (3) der Berufsordnung für die Öffentlich
 bestellten Vermessungsingenieure in Nordrhein-
 Westfalen vom 27. April 1965 (GV. NW. S. 113) habe
 ich

Herrn Vermessungsassessor
 Dipl.-Ing. Heinrich Beckmann

für die Zeit vom 25. 3.-15. 4. 1982 zum Vertreter des
 Öffentlich bestellten Vermessungsingenieurs Dipl.-
 Ing. Hans-Peter Klein, Fischerstr. 13, 4300 Essen,
 bestellt.

An die
 Oberstadt- und
 Oberkreisdirektoren
 des Bezirks

Abl. Reg. Ddf. 1982 S. 72

133 **Zurücknahme
einer Vermessungsgenehmigung**
(Öffentl. best. Verm. Ing. Jansen, Moers)

Der Regierungspräsident
33.2416

Düsseldorf, den 12. Februar 1982

Die dem Öffentlich bestellten Vermessungsingenieur W. Jansen, Haagstraße 8, 4130 Moers, mit Verfügung vom 30. 7. 1980 – 33.2416 – (Abl. Reg. Düsseldorf, S. 219/1980) erteilte Vermessungsgenehmigung für den Vermessungsassessor Dipl.-Ing. Gerhard Müller ist erloschen.

An die Oberstadt-
und Oberkreisdirektoren
des Bezirks

Abl. Reg. Ddf. 1982 S. 73

Wirtschaft und Verkehr

134 **Ersatz-Erlaubnis
für den Betrieb eines Privatgleisanschlusses**
(Fa. Kalkwerke H. Oetelshofen GmbH u. Co.,
Wuppertal)

Der Regierungspräsident
53.72-14/1-82

Düsseldorf, den 5. Februar 1982

Aufgrund der §§ 34, 35 i. V. m. § 12 des Landeseisenbahngesetzes vom 5. 2. 1957 (GV. NW. S. 11) in der z. Zt. gültigen Fassung habe ich der Fa. Kalkwerke H. Oetelshofen GmbH u. Co., Wuppertal, die Ersatz-Erlaubnis zum Betrieb eines Privatgleisanschlusses, angeschlossen an den DB-Bahnhof Dornap-Hahnenfurth, Anschlußstelle km 19,993, unter Bedingungen, Auflagen, Vorbehalten und Hinweisen erteilt.

Abl. Reg. Ddf. 1982 S. 73

Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

135 **Ordnungsbehördliche Verordnung
über die teilweise Aufhebung
der Verordnung zum Schutz von
Landschaftsteilen im Gebiet
der Stadt Wuppertal vom 10. 1. 1975**
(Abl. Reg. Düsseldorf Nr. 4/1975 S. 60)

Der Regierungspräsident
51.2.1.08

Düsseldorf, den 11. Februar 1982

Aufgrund des § 73 Abs. 1 Satz 2 des Gesetzes zur Sicherstellung des Naturhaushaltes und zur Entwicklung der Landschaft (Landschaftsgesetz) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. Juni 1980 (GV. NW. S. 734/SGV. NW. 791) sowie der §§ 27 und 35 des Gesetzes über Aufbau und Befugnisse der Ordnungsbehörden – Ordnungsbehördengesetz – in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Mai 1980 (GV. NW. S. 528/SGV. NW. 2060) wird vom Regierungspräsidenten Düsseldorf als Höherer Landschaftsbehörde verordnet:

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich

Geltungsbereich dieser ordnungsbehördlichen Verordnung ist die in der Anlage zu dieser Verordnung (Karte im Maßstab 1:5000) schraffierte Fläche in Wuppertal-Elberfeld, Gemarkung Elberfeld, Flur 441, Flurstück 251.

Die Anlage ist Teil der Verordnung.

§ 2

Inhalt

Für den räumlichen Geltungsbereich dieser ordnungsbehördlichen Verordnung wird der durch die Verordnung zum Schutz von Landschaftsteilen im Gebiet der Stadt Wuppertal angeordnete Landschaftsschutz aufgehoben.

§ 3

Inkrafttreten

Nach § 34 Ordnungsbehördengesetz tritt diese ordnungsbehördliche Verordnung 1 Woche nach ihrer Verkündung im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Düsseldorf in Kraft.

Der Regierungspräsident
als Höhere
Landschaftsbehörde
In Vertretung
Gaertner

Abl. Reg. Ddf. 1982 S. 73

136 **Ordnungsbehördliche Verordnung
über die teilweise Aufhebung
der Verordnung zum Schutze
von Landschaftsteilen im Gebiet
der Stadt Mönchengladbach-Rheydt vom 8. 12. 1969**
(Abl. Reg. D'df. Nr. 50/1969 vom 18. 12. 1969)

Der Regierungspräsident
51.2.1.08.05

Düsseldorf, den 15. Februar 1982

Aufgrund des § 73 Abs. 1 Satz 2 des Gesetzes zur Sicherung des Naturhaushalts und zur Entwicklung der Landschaft (Landschaftsgesetz – LG) i. d. F. d. Bekanntmachung vom 26. 6. 1980 (GV. NW. S. 734) sowie der §§ 27 und 35 des Gesetzes über Aufbau und Befugnisse der Ordnungsbehörden – Ordnungsbehördengesetz (OBG) – i. d. F. d. Bekanntmachung vom 13. 5. 1980 (GV. NW. S. 528/SGV. NW. 2060) wird vom Regierungspräsidenten als höhere Landschaftsbehörde verordnet:

§ 1

Räumlicher Geltungsbereich

Geltungsbereich dieser ordnungsbehördlichen Verordnung ist die in der Anlage dieser Verordnung (Karte im Maßstab 1:5000) schraffierte Fläche in Mönchengladbach Gemarkung Gierenkirchen, Flur 42, Flurstücke 2 tlw., 3 tlw., 4 tlw., 6 7, 9 tlw., 10. 11. 12 tlw., 13 tlw., 14 tlw., (neu Flur 41, Flurstück 149 tlw.)

Die Anlage ist Teil der Verordnung.

§ 2

Inhalt der Verordnung

Die in § 1 bezeichneten Gebiete, welche durch Verordnung zum Schutze von Landschaftsteilen im Ge-

biet der Stadt Mönchengladbach-Rheydt vom 8. 12. 1969 als Landschaftsschutzgebiet dem Schutze des Reichsnaturschutzgesetzes unterstellt waren, werden hiermit als Landschaftsgebiet aufgehoben.

§ 3

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

Der Regierungspräsident
als Höhere
Landschaftsbehörde
In Vertretung

Abl. Reg. Ddf. 1982 S. 73

137 **Berichtigung der Satzung des Niersverbandes**

Der Regierungspräsident
54.14.12.00

Düsseldorf, den 8. Februar 1982

Die Satzung für den Niersverband, veröffentlicht im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Düsseldorf vom 3. 12. 1981 unter Nr. 747, S. 391 ff., wird wie folgt berichtigt:

In § 17 Abs. 1 Zeile 6
wird das Wort „Beschlussfähigkeit“ ersetzt durch
das Wort „Beschlussunfähigkeit“

In § 17 Abs. 4 Zeile 3
wird das Wort „anderes“ ersetzt durch das Wort
„anders“

In § 18 Abs. 2 Zeile 2
wird das Wort „Vorsitzer“ ersetzt durch das Wort
„Vorsitzender“

In § 22 Abs. 2 Nr. 31
wird das Wort „den“ gestrichen

In § 30 Abs. 3 Buchst. b
wird das Wort „voraussichtlichen“ ersetzt durch das
Wort „voraussichtlich“

In § 42 Abs. 1 Zeile 6
wird das Wort „Buchstr.“ ersetzt durch das Wort
„Buchst.“

In § 45 Abs. 2 Zeile 4
wird das Wort „Niederschlagswasser“ ersetzt durch
das Wort „Niederschlagsmischwasser“

In § 45 Abs. 4 Buchst. b
wird das Wort „einschließlich“ ersetzt durch das Wort
„einschließend“

In § 45 Abs. 5 drittletzte Zeile
wird zwischen die Worte „sie“ und „Kosten“ das
Wort „an“ eingefügt

In § 48 Abs. 2 vorletzte Zeile
wird das Wort „unmittelbar“ ersetzt durch das Wort
„unmittelbar“

In § 48 Abs. 4 Zeile 4
wird das Wort „Ermessungen“ durch das Wort „Er-
messen“ ersetzt

In § 50 Abs. 1 Zeile 3
wird das Wort „ie“ ersetzt durch das Wort „sie“

In § 51 Abs. 1 Zeile 1
wird das Wort „des“ ersetzt durch das Wort „der“.

Im Auftrag
Schmidt

Abl. Reg. Ddf. 1982 S. 74

138 **Bekanntmachung über die Zuweisung von Mitgliedern zum Niersverband**

Der Regierungspräsident
54.14.12.10

Düsseldorf, den 15. Februar 1982

Aufgrund meiner Zuweisungsverfügung vom 11. 2. 1982 - 54.14.12.10 - gemäß § 13 der Ersten Wasserverbandsverordnung vom 3. 9. 1937 (RGS. NW. S. 130) ist die Firma H. Schmitz, Großschlachtereie, Am Selder 20, 4152 Kempen 1, Mitglied des Niersverbandes geworden.

Im Auftrag
Schmidt

Abl. Reg. Ddf. 1982 S. 74

139 **Bekanntmachung über die Zuweisung von Mitgliedern zum Bergisch-Rheinischen Wasserverband**

Der Regierungspräsident
54.14.10.10

Düsseldorf, den 9. Februar 1982

Aufgrund meiner Zuweisungsverfügung vom 2. Februar 1982 - 54.14.10.10 - gemäß § 13 der Ersten Wasserverbandsverordnung vom 3. 9. 1937 (RGS. NW. S. 130/SGV. NW. 77) ist die Firma Seyfert Wellpappe GmbH & Co., Ulmer Str. 58-62, 7313 Reichenbach/Fils, hinsichtlich ihres Betriebsgrundstücks in 4019 Monheim, Industriestraße 7, Mitglied des Bergisch-Rheinischen Wasserverbandes in 5657 Haan 2 geworden.

Abl. Reg. Ddf. 1982 S. 74

C. Rechtsvorschriften und Bekanntmachungen anderer Behörden und Dienststellen

140 **Ungültigkeitserklärung eines Dienstausweises (Friedel Liesenkloß)**

Der vom Oberkreisdirektor der Kreispolizeibehörde in Mettmann für den Verw.-Angest. Friedel Liesenkloß am 2. 10. 1974 ausgestellte Dienstausweis Nr. 10 ist in Verlust geraten. Der Ausweis wird hiermit für ungültig erklärt.

Abl. Reg. Ddf. 1982 S. 74

141 **Ungültigkeitserklärung
eines Dienstausweises**
(Reg. Ang. Marlies Sonntag)

Der Dienstausweis (weiß) Nr. 87, ausgestellt am 9. 10. 1978 von der KPB Mülheim a. d. Ruhr, ist in Verlust geraten. Der Ausweis wird hiermit für ungültig erklärt.

Abl. Reg. Ddf. 1982 S. 75

142 **Ungültigkeitserklärung
einer Reisegewerbekarte**
(Hans-Joachim Alefs)

Herr Hans-Joachim Alefs, geb. 16. 9. 1958 in Rheinkamp jetzt Moers, wohnhaft Rominter Heide 6, 4130 Moers 3, hat die Reisegewerbekarte Nr. 21/79, ausgestellt am 19. 4. 1979 von Stadtdirektor Moers, gültig bis 18. 4. 1982, als verloren gemeldet.

Die Reisegewerbekarte wird hiermit für ungültig erklärt.

Die widerrechtliche Benutzung der Reisegewerbekarte ist strafbar.

Moers, den 9. Februar 1982

Stadt Moers
Der Stadtdirektor
In Vertretung
Greschus
Beigeordneter

Abl. Reg. Ddf. 1982 S. 75

143 **Aufgebot
eines Sparkassenbuches**
(Nr. 2503969)

Das Sparkassenbuch Nr. 2503969 wurde der Stadt-Sparkasse Langenfeld/Rhld. als verloren gemeldet.

Der Inhaber des Sparkassenbuches wird aufgefordert, binnen einer Frist von drei Monaten vom Tage dieser Bekanntmachung an gerechnet, unter Vorlage des Sparkassenbuches seine Rechte bei der Stadt-Sparkasse Langenfeld/Rhld. anzumelden. Nach Ablauf der genannten Frist wird das Sparkassenbuch für kraftlos erklärt.

Langenfeld, den 8. Februar 1982

Stadt-Sparkasse
Langenfeld/Rhld.
Der Vorstand
Kratz Kampmann

Abl. Reg. Ddf. 1982 S. 75

144 **Aufgebote von Sparkassenbüchern**

(Nr. 18613919, Nr. 12366142, Nr. 11054053, Nr. 10299279, Nr. 19928357, Nr. 14565246, Nr. 11505435 und Nr. 11412681)

Es werden die Aufgebote der Sparkassenbücher Nr. 18613919, Nr. 12366142, Nr. 11054053, Nr. 10299279, Nr. 19928357, Nr. 14565246, Nr. 11505435 und Nr. 11412681 der Stadt-Sparkasse Solingen beantragt.

Die Inhaber der Urkunden werden aufgefordert, spätestens bis zum 12. Mai 1982 ihre Rechte anzumelden. Widrigenfalls erfolgt die Kraftloserklärung der Urkunden.

Solingen, den 12. Februar 1982

Stadt-Sparkasse Solingen
Der Vorstand

Abl. Reg. Ddf. 1982 S. 75

Herausgeber: Der Regierungspräsident Düsseldorf

Druck: Firma A. Bagel, Düsseldorf

Einsendungen für das Amtsblatt für den Regierungsbezirk Düsseldorf und den Öffentlichen Anzeiger – Beilage zum Regierungsamtsblatt – sind nur an den Regierungspräsidenten – Amtsblattstelle – Cecilienallee 2, 4000 Düsseldorf 30, zu richten.

Das Amtsblatt und der Öffentliche Anzeiger erscheinen wöchentlich. Redaktionsschluß:

Amtsblatt: Freitag, 10.00 Uhr

Öffentlicher Anzeiger: Montag, 10.00 Uhr

Bezug: Laufender Bezug nur im Abonnement. Abonnementsbestellungen und -abbestellungen können für den folgenden Abonnementszeitraum – 1. 1. bis 30. 6. und 1. 7. bis 31. 12. – nur berücksichtigt werden, wenn sie spätestens am 31. Mai bzw. 30. November dem Herausgeber vorliegen.

Bei jedem Schriftwechsel die auf dem Adressenetikett in der Mitte obenstehende sechsstellige Kundennummer angeben, bei Adressenänderung das Adressenetikett mit berichtigter Adresse an den Herausgeber zurücksenden.

Einzelstücke werden nur durch den August Bagel Verlag, Tel.: 6 88 82 93/2 94, gegen Voreinsendung von 1,— DM für die Ausgabe A mit Öffentlichem Anzeiger und von 0,60 DM für die Ausgabe B ohne Öffentlichen Anzeiger einschließlich der Versandkosten pro Einzelheft, zahlbar auf das Postscheckkonto der August Bagel Verlag GmbH, Köln 8516-507, geliefert.

Bezugspreise: Die Bezugspreise betragen halbjährlich für die Ausgabe A (2seitiger Druck) mit Öffentlichem Anzeiger 21,— DM, für die Ausgabe B (1seitiger Druck) ohne Öffentlichen Anzeiger 18,— DM.

Die Bezugsgebühren werden vom Herausgeber erhoben.

Einrückungsgebühren für die 2spaltige Zeile oder deren Raum 1,50 DM.